



## **Kurzfassung des Pädagogischen Konzepts der Kindertagesstätte Pinocchio in Müntschemier**

---

### **Aufgaben und Ziele der Kita**

- Wir leisten einen Beitrag zur Integration, indem wir Kinder aus unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft betreuen.
- Wir fördern und unterstützen das fremdsprachige Kind bei der Integration in die Gruppe.
- Wir bieten eine pädagogische Begleitung und Betreuung, bei der jedes Kind individuell in seiner Entwicklung gefördert wird.
- Die Kita unterstützt die Entwicklung des Kindes und fördert Kompetenzen in allen Bereichen.
- Wir gestalten eine fröhliche, humorvolle Tagesstruktur mit klaren immer wiederkehrenden Abläufen (Rituale & Projekte). Dadurch erhalten die Kinder Sicherheit und Orientierung.
- Wir thematisieren und praktizieren mit den Kindern die Jahreszeitenfeste. (Anlässe im Jahreslauf wie Sommerfest, Erntedank im Kita-Garten, Samichlaus)
- Gegenseitiges Vertrauen, Offenheit und Transparenz zwischen Eltern und Erzieherinnen sind das Fundament, auf dem sich das Kind optimal entfalten kann. Wir tauschen uns regelmäßig mit den Eltern über das Wohlbefinden und die Entwicklung des Kindes aus.
- Bei Erziehungsfragen bieten wir Unterstützung und integrieren die Eltern in den Kita-Alltag.
- Frühzeitiges Erkennen möglicher Entwicklungsauffälligkeiten werden mit den Eltern des Kindes besprochen/beraten.

### **Pädagogische Haltung und Grundsätze**

- Die Kinder werden in ihrer Selbstständigkeit gefördert: "Hilf mir es selbst zu tun!"
- Das Kind steht mit seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt. Wir schenken ihm für seine Entwicklung Zuwendung, Liebe und Verständnis.
- Das Kind wird in seiner Persönlichkeit mit seinen Ressourcen unterstützt, so dass seine Fähigkeiten und Bedürfnisse wahrgenommen und angesprochen werden.
- Die Kita als Lebensort der Kinder achtet und fördert die Selbst-, Sozial- und Sachkompetenz der Kinder.
- Das Kind erwirbt Selbstständigkeit, Handlungsfähigkeit und Liebesfähigkeit.
- In gemeinsamen Aktivitäten wollen wir jedem Kind seinen eigenen Freiraum ermöglichen, in der altersgemischten Gruppe das Zusammengehörigkeitsgefühl der Kinder fördern und die gegenseitige Rücksichtnahme der Kinder untereinander unterstützen.

- Das Spiel ist das Leben des Kindes. Kinder wollen tätig sein und nicht beschäftigt werden. Das Kind setzt sich im Spiel mit sich, seiner sozialen und materiellen Umwelt auseinander und entwickelt sich dabei geistig, sozial und emotional weiter.
- Wichtiger Bestandteil des kindlichen Erlebens sind Interaktionen mit den Mitmenschen, das Erfassen und Begreifen in der Natur und im Entdecken von verschiedensten Materialien.
- Bewegung ist ein Grundbedürfnis von Kindern. Die Kita fördert Erlebnismomente im Innen- und Aussenbereich.
- Das Kind findet Zugang zu alltäglichen Verrichtungen und darf sich in deren Ablauf aktiv in Form von Tagesämtli integrieren.
- Kreativität wird beim freien Experimentieren entwickelt.
- Fremdsprachige Kinder wollen wir beim Erlernen der deutschen Sprache unterstützen.
- Die erlangten Fähigkeiten und Interessen des Kindes finden im Tagesgeschehen Anerkennung und Wertschätzung.
- Kinder lernen mit Erfolg und Misserfolg umzugehen.
- Wir unterstützen die Kinder bei Konflikten, so dass sie lernen, eigene Lösungen zu erarbeiten.
- Das Erleben steht im Vordergrund - der Weg ist das Ziel.
- Wir stehen den Kindern als Vorbild zur Verfügung.

### **Massnahmen und Mittel zur Umsetzung**

- Wir schaffen eine anregende Atmosphäre durch die Einrichtung, das Spiel, Bastel- und Förderungsangebot.
- Gemeinsame Aktivitäten: Malen, Zeichnen, Kneten, Arbeiten mit Ton, mit Holz, Singen, Bilderbücher erzählen, Turnen und rhythmisches Bewegen, Baden, Bauen, Freispiel, Rollenspiele, Feste feiern.
- Die Umwelt wird einbezogen durch: Ausflüge, Waldtag, Spaziergänge, Spiel auf dem Spielplatz, Pflanzen giessen und Ernten im Gemüsegarten.
- Lernen des Materialentsorgens - Karton, Glas, Pet, Kompost sowie sorgfältigen Umgang mit Licht und Wasser.
- Aktivitäten zum Erlernen der Selbständigkeit: Helfen beim Tischdecken, Rüsten, Backen.
- Die Kreativität wird durch das vielfältige Material und Spielangebot in den verschiedenen Spielbereichen gefördert. Wir können all diese Aktivitäten geführt oder selbstständig machen lassen. Die Kinder haben immer die Möglichkeit, sich ins Freispiel zu begeben oder sich zurückzuziehen, das heisst aus der Aktivität auszusteigen.
- Die gezielte Planung und Tagesgestaltung gibt dem Kind Halt und Orientierung (Tagesplan, Wochenplan, Projekte).
- Wir schützen und respektieren die Intimsphäre des Kindes

## **Einrichtung und Esskultur**

- Das Spielangebot und die Raumgestaltung entsprechen unserer Pädagogik und den Bedürfnissen der Kinder.
- Unsere Mahlzeiten haben einen strukturierten und regelmässigen Zeitplan. Es sind dies: Morgenessen, Znüni, Mittagessen, Zvieri.
- Wir bieten dem Kind eine gesunde, ausgewogene, saisonale und vielfältige Ernährung an.
- Wir motivieren die Kinder dazu, alle Nahrungsmittel zu probieren und sind dabei ein Vorbild.
- Die Zubereitung des Mittagessens wird durch eine Köchin im Betrieb gewährleistet. Für alle Mahlzeiten verwenden wir selten Fertigprodukte. Die Mahlzeiten bereiten wir selber frisch zu. Wir orientieren uns am Projekt von Fourchette Verte.

## **Kontakt und Zusammenarbeit mit den Eltern**

- Wir streben eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern an und beziehen ihre Erfahrungen mit ein.
- Für die konstruktive Zusammenarbeit pflegen wir die täglichen Tür- und Angel-Gespräche.
- Mindestens einmal jährlich findet ein individuelles Elterngespräch statt. Unsere Beobachtungen betreffend der Entwicklung des Kindes teilen wir den Eltern anhand einer Standortbestimmung mit. Die Standortbestimmung wird schriftlich festgehalten und von beiden Parteien visiert.
- Jährlich findet ein Elternabend statt.
- Es ist uns ein Anliegen, dass sich die Eltern für den Alltag in der Kita interessieren und an Anlässen teilnehmen.
- Wir nehmen gerne Ideen für Aktivitäten oder Themen für einen Elternabend von den Eltern entgegen.

Auf Anfrage kann das ausführliche Konzept an Interessierte gegen eine Gebühr von CHF 20.- abgegeben werden.

**Vom Team der Kindertagesstätte und dem Vorstand genehmigt am 31.10.2013**

**Ersetzt das päd. Konzept von 08.05.2008**